

## Wechsel in der Geschäftsführung der Versicherungsforen Leipzig



**Wechsel in der Geschäftsführung der Versicherungsforen Leipzig: Justus Lücke und Jens Ringel verlassen das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 30. Juni 2025. Markus Rosenbaum, Co-Gründer und bereits seit Ende 2024 wieder in der Geschäftsführung tätig, wird das Unternehmen zunächst alleinverantwortlich leiten.**

Der Entscheidung vorausgegangen waren unterschiedliche Auffassungen über die zukünftige strategische Ausrichtung des Unternehmens. Justus Lücke und Jens Ringel hatten ihren Entschluss intern bereits im vergangenen Herbst mitgeteilt.

„Wir haben die letzten Monate intensiv miteinander gesprochen, um einen Verbleib doch zu ermöglichen. Bis zuletzt war ich optimistisch, dass wir eine Lösung finden. Dem ist nun leider nicht so“, sagt Markus Rosenbaum. Er bedauert den Weggang, blickt aber mit großer Dankbarkeit auf die gemeinsame Zeit: „Jens Ringel und Justus Lücke haben die Geschicke der Versicherungsforen über viele Jahre nach innen und außen geprägt. Ich bedauere ihr Ausscheiden sehr und hätte mich über ihren Verbleib wirklich gefreut. Ich danke ihnen von Herzen für die großartige Arbeit, die sie in Vergangenheit und Gegenwart geleistet haben.“

Jens Ringel war seit Gründung der Versicherungsforen im Unternehmen und seit 2009 Geschäftsführer. Justus Lücke kam 2017 als Geschäftsführer hinzu. Markus Rosenbaum, Co-Gründer des Unternehmens, war nach seinem operativen Rückzug 2017 durchgehend Hauptgesellschafter geblieben.

Für Kunden, Partner und Mitarbeitende ist die Kontinuität des Geschäftsbetriebs uneingeschränkt sichergestellt. „Natürlich sind wir durch den Wechsel nun in einer gewissen Umbruchphase“, so Rosenbaum. „Unser Geschäft – unsere Veranstaltungen, Projekte, Studien und unsere Zusammenarbeit mit Partnern – läuft wie geplant weiter. Wir haben ein fantastisches Team von mehr als 80 Mitarbeitenden, die sich darum kümmern. Ich freue mich darauf, die erfolgreiche Arbeit aus 25 Jahren weiter fortzusetzen.“

Die Geschäftsführungspositionen der Schwestergesellschaften, Bankenforen und Maklerforen Leipzig, werden zeitnah neu besetzt und interimsmäßig ebenfalls von Markus Rosenbaum übernommen.

**Pressekontakt:**

Nadine Marquardt

**Unternehmen**

Versicherungsforen Leipzig GmbH  
Hainstraße 16  
04109 Leipzig

Internet: [www.versicherungsforen.net](http://www.versicherungsforen.net)

**Über Versicherungsforen Leipzig GmbH**

Die Versicherungsforen Leipzig verstehen sich als Dienstleister für Forschung und Entwicklung (F&E) in der Assekuranz. Als Impulsgeber für die Versicherungswirtschaft liegt ihre Kernkompetenz im Erkennen, Aufgreifen und Erforschen neuer Trends und Themen, zum Beispiel im Rahmen von Studien und Forschungsprojekten unter unmittelbarer Beteiligung von Versicherern. Basierend auf aktuellen wissenschaftlichen und fachlichen Erkenntnissen entwickeln und implementieren sie zukunftsweisende Lösungen für die Branche. Mit dem speziellen Wissen der Versicherungsbetriebslehre, der Versicherungsinformatik, der Versicherungsmathematik und des Versicherungsrechts schaffen die Versicherungsforen Leipzig die Basis für die Lösung anspruchsvoller neuer Fragestellungen innerhalb der Assekuranz. Zudem setzen sie in ihrer Arbeit auf wissenschaftliche Interdisziplinarität und hohen Praxisbezug. Durch ihre langjährige Tätigkeit haben die Versicherungsforen Leipzig ein einzigartiges Netzwerk mit über 235 Partnerunternehmen innerhalb der Versicherungsbranche aufgebaut, das zum gegenseitigen Gedanken- und Erfahrungsaustausch und zur Kommunikation sowohl zwischen den Praktikern als auch zwischen Praxis und Wissenschaft anregt. Die Versicherungsforen Leipzig sind als Unternehmen der LF Gruppe Teil ihres Innovationsökosystems. Zusammen mit den Energieforen, den Maklerforen, den Bankenforen und den Digital Impact Labs bieten sie eine einzigartige Verbindung von Branchenexpertise und Branchennetzwerk, Wissenschaft, Start-ups und Innovations-Know-how. In der LF Gruppe bündeln die Unternehmen ihre Kompetenzen und ermöglichen so Synergien sowie einen Blick über den Tellerrand.